



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Ausführliche Schwedische Grammatik**

**Dieterich, Udo Waldemar**

**Stockholm [u.a.], 1840**

Von der Jnterpunction

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62596](#)

Anmerkung. Die Endung -aktig, wird immer von dem vorhergehenden Consonanten getrennt, z. B. röd-aktig, röthlich; lär-aktig, gelehrig.

### §. 93.

#### Von den großen Anfangsbuchstaben.

Mit einem großen Anfangsbuchstaben werden geschrieben:

- 1) Das erste Wort in einer Periode.
- 2) Alle Eigennamen, z. B. Ivar <sup>\*)</sup>; Lagergren; England; Stockholm; Mälaren.
- 3) Alle Namen von Völkern, z. B. Tysk; Svensk.
- 4) Alle Würden, Titel, Feste, Monate, u. ä. B., z. B. Konung, König; Grefve, Graf; Jul, Weihnachten; Mars, März; Hans Kongl. Höghet, Kronprinzen, Sie Königl. Hoheit, der Kronprinz.
- 5) Das Pronomen J <sup>\*\*</sup>), ihr.

Oft werden aber auch viele von diesen Wörtern mit einem kleinen Anfangsbuchstaben geschrieben, wogegen andere, die man hervorheben will, wiederum einen großen Anfangsbuchstaben erhalten; so daß im Allgemeinen nur die Regel feststeht, daß das erste Wort in einer Periode und ein jeder Eigename einen großen Anfangsbuchstaben erhält.

### §. 94.

#### Von der Interpunction.

Im Schwedischen werden dieselben Interpunktionszeichen, wie im Deutschen, gebraucht und auch dieselben Regeln beobachtet; so daß eine weitere Auseinandersetzung hier überflüssig ist.

<sup>\*)</sup> Im Schwedischen unterscheidet man auch bei den großen Buchstaben immer ganz streng den Vokal I von dem Consonanten J; man schreibt also Ifver, Eiser, aber Jern, Eisen.

<sup>\*\*)</sup> Dieses Pronomen wird immer mit einem J geschrieben, was nicht zu übersehen ist.

## §. 95.

## Von den gebräuchlichsten Abkürzungen.

Die gewöhnlichsten Abkürzungen sind folgende:

- d. v. s. bedeutet **det vill säga**, das will sagen (das heißt);  
 d. ä. — **det är**, das ist;  
 e. a. g. — **en annan gång**, ein anderes Mal;  
 e. m. — **eftermiddagen**, Nachmittags;  
 f. d. — **för detta**, ehemaliger, e., es;  
 f. m. — **förmiddagen**, Vormittags;  
 hr. und hrr. — **herr** und **herrar**, Herr und Herren;  
 h. s. s. b. — **hvað som skulle bevisas**, was bewiesen werden sollte;  
 i. st. f. — **i stället för**, anstatt;  
 jfr. — **jemnför**, vergleiche;  
 kl. — **klockan**, Uhr;  
 m. fl. — **med flera** } mit mehreren;  
 m. m. — **med mera** } mit mehreren;  
 n. v. — **nuvarande**, gegenwärtiger, e., es;  
**R. N. O.** — **Riddare af Nordstjerne-orden**, Ritter des Nordsternordens;  
**S. A. K.** — **Stormäktigste, Allernädigste Konung**, Großmächtigster, Allergnädigster König;  
**S. D.** — **Samma Dag**, selben Tages.

## §. 96.

## Von der Rechtschreibung fremder Wörter.

Zum Frommen einer jeden Sprache, die, wie die Schwedische, so ganz Eigenthum des Volkes ist, das sie spricht, und nicht aus einem bunten, hier und da entlehnten Gemische besteht, dient es unbezweifelt, sie so viel, als möglich, auch rein zu erhalten zu suchen und lieber den eigenen fruchtbaren Boden zu bebauen, als lässig mit den Händen im Schoße, was der Ausländer oft schon ausge-